



Geleitwort für die Stammeszeitschrift „Der Egerländer“  
anlässlich des Egerlandtages 2019 unter dem Motto „Kultur und Tradition“

München, Juli 2019

Liebe Landsleute,

am 29. September 2019 feiern Sie den Egerlandtag in Marktredwitz. Er steht heuer unter dem Leitspruch „Kultur und Tradition“. Nichts beschreibt für mich besser das Selbstverständnis der Egerländer und den großartigen Beitrag, den Sie in den vergangenen fast 75 Jahren für Bayern geleistet haben. Sie haben mit Ihren Traditionen und Bräuchen, mit Ihren Liedern und Trachten, mit Ihrer Mundart, Ihrem technischen Know-how, vor allem aber auch mit den Werten, für die die Egerländerin Gmoin steht, Bayern bereichert. Unter unseren sudetendeutschen Landsleuten bilden Sie seit jeher nicht allein eine große, sondern auch eine besondere Gemeinschaft. Jeder in Bayern schätzt die Egerländer.

Ob in der Literatur oder der bildenden Kunst, ob in Wissenschaft oder Politik, in der Küche oder in der Musik – überall haben Egerländer bleibende Spuren hinterlassen. Deshalb ist es wichtig, Ihr kulturelles Erbe in der alten Heimat, aber auch hier in Bayern, nicht nur zu pflegen und zu bewahren, sondern wir müssen es auch weiterentwickeln und kommenden Generationen vermitteln. Dieses Kulturerbe ist ein Schatz von unermesslichem Wert, und ich empfinde es als gemeinsamen Auftrag sowohl für Bayern als auch für alle Sudetendeutschen unabhängig davon, woher sie stammen, die Kultur und Tradition der Egerländer weiterzutragen. Denn letztlich sind die Egerländer ein Bindeglied in unserem vereinten Europa, indem Sie – wie wir erst kürzlich auf dem Sudetendeutschen Tag erlebt haben – ganz entscheidend zur Versöhnung von Tschechen und Deutschen beitragen.

Bayern und Böhmen sind die Herzländer Europas – und das Egerland liegt mittendrin und verbindet beide miteinander. Als Tochter eines Sudetendeutschen aus Blattnitz im Landkreis Mies bin ich schon oft im benachbarten Egerland gewesen. Dabei habe ich nicht nur die Schönheit der Natur und eine lebendige Kulturlandschaft erlebt, sondern auch erfahren dürfen, dass sich immer mehr junge Menschen für Kultur und Geschichte des Egerlands interessieren. Das Egerland verbindet die Generationen – und es verbindet junge Tschechen und Bayern miteinander. Darauf dürfen Sie stolz sein. Das Egerland ist eine wahrhaft europäische Region, und eine Heimat, die es einem leicht macht, sie zu lieben.

Herzlichst

A handwritten signature in blue ink that reads "Sylvia Stierstorfer".

Ihre  
Sylvia Stierstorfer, MdL